

Türkei und Iran: Konferenz gegen Krieg

Ankara. Um eine Ausweitung des Krieges zwischen Israel und der Hamas abzuwenden, wollen die Türkei und der Iran eine Regionalkonferenz einberufen. »Wir wollen nicht, dass sich die menschliche Tragödie in Gaza zu einem Krieg entwickelt, der die Länder der Region betrifft«, sagte der türkische Außenminister Hakan Fidan am Mittwoch bei einem gemeinsamen Auftritt mit seinem iranischen Kollegen Hossein Amir Abdollahian vor Journalisten in Ankara. Die Länder der Region müssten »ihrer Verantwortung gerecht werden«. Irans Außenminister Amir Abdollahian drang darauf, ein solches Treffen »regionaler Spitzenvertreter und muslimischer und arabischer Staaten so bald wie möglich« abzuhalten. Zudem rief er die muslimische Welt dazu auf, israelische Produkte wegen des Krieges zu boykottieren. Der mit der islamistischen Hamas verbündete Iran hatte deren Großangriff auf Israel begrüßt, bestreitet jedoch eine Beteiligung daran. Vergangene Woche drohte Teheran mit dem Eingreifen weiterer Akteure in den Krieg zwischen Israel und der Hamas. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/462302.tuerkei-und-iran-konferenz-gegen-krieg.html>